

WESTLICHER VOGELSBERG

Grünberg • Hungen • Laubach • Lich



FÜHRUNGEN & MUSEEN

Entdecke die Vielfalt unserer vier Städte bei einem geführten Stadtrundgang, einer thematischen Führung, einem Ausflug in die Natur oder dem Besuch unserer Museen. Ob alleine oder in einer Gruppe, unsere GästeführerInnen bieten Geschichte und Geschichten aus erster Hand. Unterhaltsam, vergnüglich, historisch oder auch kulinarisch, begib dich auf eine Entdeckungsreise in den westlichen Vogelsberg.

Vorwort und Inhalt	2 - 3
Karte Umgebung	4
Lich	5 - 15
Rundgang durch die historische Altstadt	6
Turmführung	6
Historische Stadtführung mit dem Stadtschreiber Johannes Melchior	7
„Turm-Tasting“	7
Mystisches von Mauerspechten und Menschen	8
Historische Altstadt- und Fachwerkführung	8
Lich - die Weltkulturerbe-Stadt am Römischen Limes	9
„Turmgeflüster“	10
„Wirtshausgemunkel“	10
„Weggefährten – Gefährliche Wege“	11
Digitale Stadtrallye	11
Kulinarische Führung - Licher Privatbrauerei Ihring-Melchior	12
Themenführung „Historische Wanderung durch die letzten 1.000 Jahre“ im Kloster Arnsburg	12
„Von der hohen Aussicht ins Wettertal“	13
„Von Mauern, Menschen und „Galgenvögeln“	13
„Whisky – Landpartie“	14
Ray of hope – Kraft schöpfen	14
Rotkreuz-Museum	15
Heimattmuseum	15
Laubach	16 - 27
Stadtführungen	17
Stadtkirchenführung	17
„Erbschlüssel, Beifuß und Gesang“	18
„Laubacher Weibergeschichten“	18
„Hört Ihr Leut´ und lasst Euch sagen...“	19
Outdoor Escape Games	19
Artenvielfalt einst und heute - ein Vergleich erschreckender Dimension	20
Essbare Wild- und Heilkräuter unserer Landschaft – vergessene Potentiale zum Nulltarif	20
Bogenschießen	21
Fledermausführung im Schlosspark	21

Besuch beim Imker	22
Grundkurs Pilzkunde mit dem PilzCoach	22
Poesie am Wegesrand	23
Waldyoga	23
Waldbaden – Shirin Yoku	24
Wanderreiten	24
Vogelkundliche Spaziergänge	25
Museum Fridericianum	26
Königliches Puppenstubenmuseum Laubach	26
Schlossbibliothek	27
Schlossmuseum	27

Hungen **28 - 35**

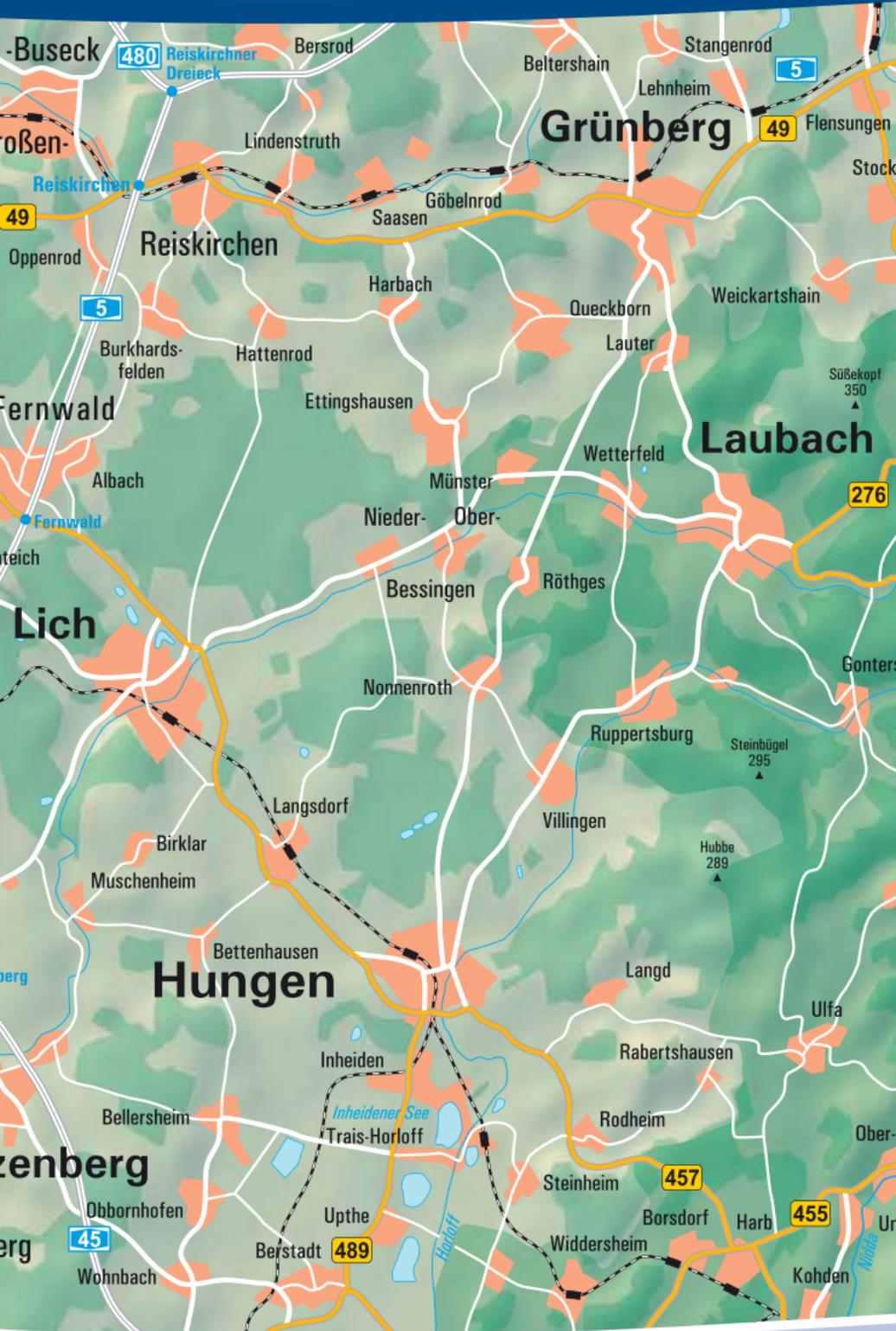
Führung durch die Hungener Käsescheune	29
Käseschule in der Hungener Käsescheune	29
Historische Stadtführung	30
Historische Stadtführung mit Schwerpunkt Schloss Hungen	30
Auf den Spuren der Römer im Hungener Land	31
Geführte Wanderung „Mensch und Natur“	32
Erlebnisraum Schaf & Natur und Wanderung „Auf Schäfers Spuren“	32
Durch das Hungener Land mit einer Kräuterführerin	33
Geführte Wander- oder Radtour im NSG Langder Wald und Silbachtal	33
Erlebnisraum Schaf & Natur - unterwegs in den Wetterauer Hutungen	34
Heimatismuseum Obbornhofen	34
Regionales Limes-Informationszentrum auf Hof Grass	35

Grünberg **36 - 47**

Historischer Stadtrundgang - Geschichte und Geschichten	37
Fachwerk und Symbolik	37
Mittelalter und Klostersgeschichte(n)	38
Martin Luther in Grünberg	38
Frauen in Grünberg	39
Die Historische Wasserkunst im Brunntental	39
Wie's früher war - Vom Hute-Pfeffer zum Richter-Schorsch	40
Von der mittelalterlichen Klosterschule zu modernen Schulen	40
Stadtrallye Actionbound	41
Wasserkunst selbst erleben!	41
Die Stätten und Steine der Geschichte - Grünbergs Gedenksteine im Brunntental	42
Wanderung von der Brunnenpforte zum Schindvasen, den Mönchsteichen und dem Raubschloss	42
Entdeckungen auf dem Naturpfad im Brunntental	43
Ge(o)heimnisse im Grünberger Brunntental	43
„Sagenhafter Spaziergang“ zwischen Weickartshain und Laubach	44
Historische Grenzsteine und vorindustrielle Eisenerzgewinnung bei Weickartshain	44
„Aquatop“ Brunntental	45
Im Dialog mit dem Eisenerz im Vorderen Vogelsberg	45
Museum im Spital Grünberg	46
Haus der Zünfte	47

Kontakte **48**

Karte Umgebung der vier Städte



Aktiv Angebot



Kinderstadtführung möglich



Treppensteigen nötig



Führungen für mobilitätseingeschränkte Personen möglich



Englische Führungen möglich



Festes Schuhwerk sinnvoll



LICH

Am „Flüsschen“ Wetter gelegen, lädt Lich mit ihrer historischen Altstadt, dem märchenhaften Schloss der Fürsten zu Solms-Hohensolms-Lich, der Kirche und dem alles überragenden Stadtturm zum Entdecken ein.

Auf naturnahen Rad- und Wanderwegen erfahren Sie rund um Lich jahrhundertalte Geschichte – das ehemalige Zisterzienserkloster Arnsburg, Ausgrabungen und Überreste des Limes, zeugen von einer bewegten Zeit.

Erholung finden Sie bei einem Besuch des Walschwimm-bades, einer Runde Golf, im Mehrgenerationenbürgerpark, bei geführten Planwagenfahrten oder beim Besuch der Licher Privatbrauerei.

Neben einer Vielzahl kultureller Veranstaltungen wie den Licher Kulturtagen, dem Historischen Markt und dem Festival „Kunst in Licher Scheunen“, bietet auch das Kino „Traumstern“ ein ausgezeichnetes Programm.



Rundgang durch die historische Altstadt

Bei einem Rundgang lernen Sie die bedeutenden Sehenswürdigkeiten der Altstadt kennen.

Sie sehen das Schloss des Fürsten zu Solms-Hohensolms-Lich mit dem angrenzenden Schlosspark, die Ev. Marienstiftskirche sowie den Stadtturm und zahlreiche historische Fachwerkhäuser aus den letzten Jahrhunderten.

Information/Anmeldung:

Tourismusbüro Lich
Unterstadt 1
35423 Lich

Tel.: 06404-806-245 o. 225
kultur@lich.de

www.lich.de

Preis: bis 10 Pers.
pauschal 30 €,
jede weitere Pers. 3 €

Dauer: ca. 60 Minuten

Treffpunkt: Kirchenplatz

Turmführung

Mit seiner Höhe von 50 Metern ist der Anfang des 14. Jahrhunderts ursprünglich als Wehrturm erbaute Stadtturm das Wahrzeichen von Lich.

Beim Aufstieg über die 150 Stufen durch die historische Bausubstanz zur Türmerwohnung lernen Sie die Wahrheit über das „Angstloch“, das Geheimnis der 600 Jahre alten Anna und die Baugeschichte des Turmes kennen.

Oben angelangt, bietet sich ein herrlicher Rundblick über unsere Residenzstadt bis hin zum Vogelsberg.

Information/Anmeldung:

Kulturverein Lich

Tel.: 06404-292 0
info@kulturverein-lich.de

www.kulturverein-lich.de

Vom 01.04. bis 31.10., jeden
1. Sonntag um 15.00 Uhr

Preis: 3 €/Pers.

Treffpunkt: Am Stadtturm





Historische Stadtführung mit dem Stadtschreiber Johannes Melchior

Vom Treffpunkt „am längsten Licher“, dem Stadtturm ausgehend, entführt Sie der Stadtschreiber in die Geschichte unseres ehemaligen Residenzstädtchens.

Die Kirche, die Altstadt und das Schloss sind Ziele auf dem Weg durch die kleinen Gassen.

Information/Anmeldung:

Kulturverein Lich

Tel.: 06404-292 0

info@kulturverein-lich.de

www.kulturverein-lich.de

Preis: bis 10 Personen 60 €, jede weitere Pers. 6 €

Dauer: ca. 90 Minuten

Treffpunkt: Am Stadtturm

„Turm-Tasting“

15 Jahre alter Single-Malt meets 700 Jahre Geschichte

Unser Vereinsmitglied und zertifizierter Whisky-Botschafter Klaus Maier entführt Sie in die Welt der Aromen der schottischen High- und Lowlands, begleitet vom „Whisky-Piper“ auf seinem original schottischen Dudelsack. Nach einer Turmführung folgt die Verkostung edler Brände im Verlies.

Bei dieser Führung vereinen sich Geschichte und Genuss.

Nach dem Aufstieg in den Stadtturm entführt Sie ein zertifizierter Whiskybotschafter in die Welt der Aromen der schottischen High- und Lowlands.

Eine exklusive Whiskyverkostung im Turmverlies untermalt mit Dudelsackmusik.

Information/Anmeldung:

Kulturverein Lich

Tel.: 06404-292 0

info@kulturverein-lich.de

www.kulturverein-lich.de

Preis: 69 €/Pers.

Treffpunkt: Am Stadtturm





Mystisches von Mauer- spechten und Menschen

Ein Rundgang entlang der Stadtmauer und durch die Gassen der Altstadt von Lich mit dem Kaufmann und heilkundigen Martinus Magnus.

Erfahren Sie hautnah Wissenswertes über allerlei skurrile Vögel, den Alltag längst vergangener Tage und aus dem heutigen Leben von Lich.

Information/Anmeldung:

Dr. Rainer Schäfer

Tel.: 06404-292 0
raischae@gmx.de

Preis: 6 €/Pers.

Dauer: ca. 90 Minuten

Treffpunkt: Am Rathaus

Historische Altstadt- und Fachwerkführung

Wilde Männer, Alsfelder Strebe, Fuß- und Kopfband mit Brustriegel, Fränkische Zimmerleute, Napoleonische Soldaten und Solmser Fürsten – was es in Lich alles zu sehen gibt und welche Einflüsse die Stadt geprägt haben vermittelt Ihnen der gewandete Stadtführer.

Amüsante Anekdoten machen diese Führung zu einer kurzweiligen Zeitreise.

Information/Anmeldung: Termine und Preise auf Anfrage

Ernst Otto Finger

Mobil: 0151-110 213 15
Tel.: 06404-664 815
Ernst-Otto.Finger@
wuestenrot.de

Preis: 6 €/Pers

Dauer: ca. 90 Minuten

Treffpunkt: am Rathaus





Lich – die Weltkulturerbe-Stadt am Römischen Limes

Bei dieser Führung erfahren Sie Interessantes über den archäologischen Fund, das römischen Kastellgelände Alteburg-Arnsburg, den Bau des Limes, die mehrfach gesicherten Holz- und Steintürme und das Leben der Soldaten im Kastell.

Wie gefährlich war der Wachdienst und welcher Lebensstandard bot sich hier?

Reste einer römischen Badeanstalt und eines Amphitheaters zeugen von dieser Zeit und der Größe des Lagers.

Information/Anmeldung: Termine und Preise auf Anfrage

Ernst Otto Finger

Mobil: 0151-110 213 15

Tel.: 06404-664 815

Ernst-Otto.Finger@
wuestenrot.de

Preis: 6 €/Pers

Dauer: ca. 90 Minuten

Treffpunkt: Parkplatz
Bergermühle an der
Landstraße zw. Lich und
Lich-Muschenheim
(L3131)





Foto: Henrich Dörmer

„Turmgeflüster“

Lassen Sie sich von dem Stadtschreiber Johannes Melchior und weiteren Licher Urgesteinen auf eine Reise durch die Jahrhunderte der Licher Geschichte (ver)führen.

Wandern Sie mit ihm durch die Gassen und Winkel und erleben Sie dabei, wie ein Mann von Stand in arge Verlegenheit kommt. Mit Laiendarstellern in historischen Gewändern.

„Wirtshausgemunkel“

Das Wirtshausgemunkel führt Sie vorbei an alten Schenken und neuzeitlichen Herbergen durch die Gassen der Altstadt.

Beim letzten Bier im Wirtshaus wurden früher oft Geschichten, Nachrichten und Geheimnisse geteilt.

Stadtschreiber Johannes Melchior wird davon berichten und manch wohlgehetetes Geheimnis wird bei dieser szenischen Kostümführung durch allerlei unliebsame Begegnungen aufgedeckt.

Information/Anmeldung:

Kulturverein Lich

Tel.: 06404-292 0

info@kulturverein-lich.de

www.kulturverein-lich.de

Preis: 10 €/Pers.

Dauer: ca. 90 Minuten

Treffpunkt: am Rathaus



„Weggefährten – Gefährliche Wege“

Licher Geschichten zur Reformation. Sie wandern mit einem „Herrn höheren Standes“ durch die Zeitepoche des 16. Jahrhunderts und hören von einer Vielzahl von Menschen und ihren Skandälchen.

Außerdem erfahren Sie, was unsere Stadt mit dem Reformator Dr. Martin Luther und seiner Zeit verbindet.

Information/Anmeldung:

Kulturverein Lich

Tel.: 06404-292 0
info@kulturverein-lich.de

www.kulturverein-lich.de

Preis: 15 €/Pers.

Dauer: ca. 120 Minuten

Treffpunkt: am Stadtturm

„Digitale Stadtrallye“

Hangel Dich mit GPS Daten und QR Codes durch Lich und entdecke dabei die schönsten Plätze und Ausflugsziele. Alles was Du brauchst ist ein Smartphone mit einer QR-Code App und einer GPS-fähigen Map. Zwischen den einzelnen Stationen hangelst Du dich anhand von Koordinaten entlang. Die neuen Koordinaten führen Dich zur nächsten Station. Hier suchst Du einen QR-Code-Aufkleber (mit Pedkar-Logo).

Information/Anmeldung:

Phils Tretauto- und Fahrrad-Verleih

Oberstadt 44, 35423 Lich

Tel.: 0151-187 408 35
info@pedkar.de

Preise unter www.pedkar.de

Dauer: ca. 2 Stunden





Kulinarische Führung - Licher Privatbrauerei Ihring-Melchior

Tauchen Sie in die 160-jährige Tradition der Licher Privatbrauerei ein.

Eingestimmt durch einen Kurzfilm erfahren Sie live wie von den erfahrenen Braumeistern aus Hopfen und Malz, Wasser und Hefe die erstklassigen reinen Licher Biere gebraut werden.

Bei einem frisch gezapften „Licher“ in den „Hardtberggärten“ klingt der Brauereibesuch genussvoll aus.

Information/Anmeldung:

Licher Privatbrauerei
Ihring-Melchior

Tel.: 06404-825-100

Termine:

Mittwoch / Donnerstag
18.30 – 21.00 Uhr

Preis: 15,00€ pro Person,
inkl. 6 Getränken und
herzhaftem Gebäck

www.licher.de

Themenführung „Historische Wanderung durch die letzten 1.000 Jahre“ im Kloster Arnsburg

Versteckt im Tal der Wetter liegt das Zisterzienserkloster Arnsburg.

Während der Führung entdecken Sie die mittelalterliche Anlage mit der Ruine der 800 Jahre alten Klosterkirche. Sie lernen u.a. das Dormitorium, den Schlafsaal der Mönche, kennen und besichtigen den frühgotischen Kapitelsaal.

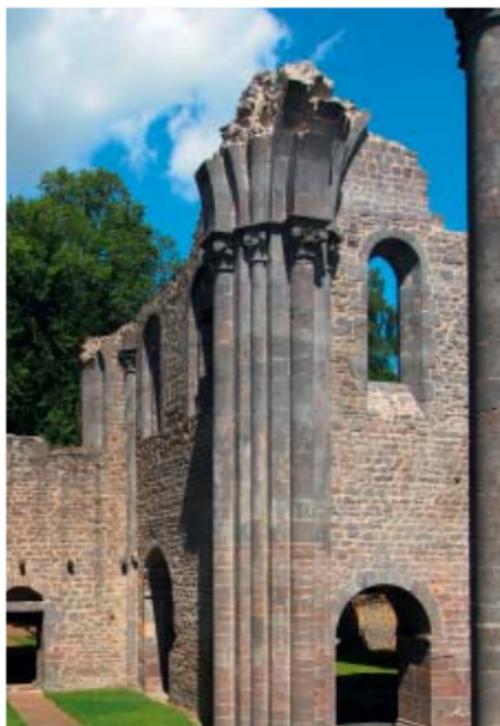
Die übrigen Klostergebäude, prächtige Barockbauten aus dem 18. Jahrhundert, sind bis heute bewohnt und bilden den Kern des Licher Stadtteils Kloster Arnsburg.a

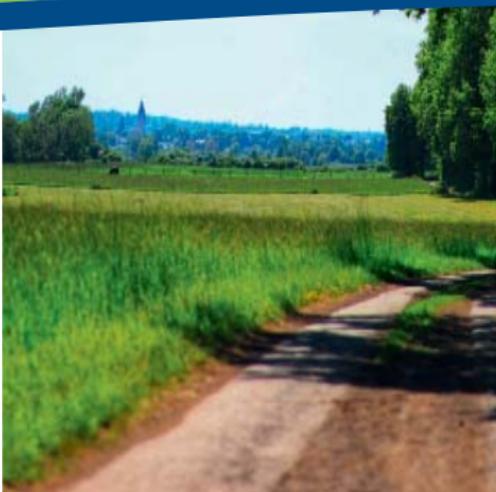
Information/Anmeldung:

manfred.kuras@gmx.de

Termine: auf Anfrage

Preis: Auf Anfrage





„Von der hohen Aussicht ins Wettertal“

Mit dem Kutscher durchs Wettertal nach Kloster Arnsburg.

Erleben Sie die Geschichte der Stadt Lich und ihrer malerischen Umgebung bei einer gemütlichen Fahrt auf dem Planwagen.

Der historische Kaufmann begleitet Sie durchs Wettertal zum ehem. Kloster Arnsburg bevor Sie den Abend in einer Licher Restauration beschließen.

Information/Anmeldung:

Kulturverein Lich e. V.

Tel.: 06404-292 0
info@kulturverein-lich

www.kulturverein-lich.de

Mind.teilnehmerzahl:

10-12 Pers. pro Wagen,
max. 2 Wagen verfügbar.

Preis: 650 €
bei 10 Personen

Dauer: ca. 7 Std.

Treffpunkt: Stadtturm



„Von Mauern, Menschen und „Galgenvögeln“

Nach einem kleinen Rundgang durch die historische Altstadt geht es mit dem Planwagen hinaus zum „Gewann“, dem ehemaligen Galgen der Stadt.

Schaurig schöne Geschichten und eine „Henkersmahlzeit“ der Henkersfrau versprechen ein kurzweiliges Erlebnis.

Information/Anmeldung:

Kulturverein Lich e. V.

Tel.: 06404-292 0
info@kulturverein-lich

www.kulturverein-lich.de

Preis: 400 €
bei 10 Personen

Dauer: ca. 3 Std.

Treffpunkt: Stadtturm





„Whisky – Landpartie“

Planwagenfahrt nach Kloster-Arnsburg.

Mit zwei Pferdestärken geht es durch den Licher Wald, entlang des Flüsschens Wetter mit seinen saftigen Auen in Richtung des ehem. Klosters Arnsburg.

Die Verkostung edler Brände, die Naturidylle und ein Picknick sowie einige Überraschungen machen diese Landpartie zu einem Erlebnis für alle Sinne.

Information/Anmeldung:

Kulturverein Lich

Tel.: 06404-292 0
info@kulturverein-lich.de

www.kulturverein-lich.de

Preis: 89 €/Pers.

Dauer: ca. 4 Stunden

Termine: Auf Anfrage

Treffpunkt: am Stadtturm

Ray of hope – Kraft schöpfen

Wie kann ich meinen Alltag mit Begeisterung gestalten?

Wofür brennt mein Herz?

Und was ist wichtig und wirklich hilfreich?

„Denke an die Kraft, die im Universum steckt – die Kraft, die die Erde bewegt und die Bäume wachsen lässt. Dieselbe Kraft steckt auch in dir, wenn du nur den Mut hast – und den Willen, sie zu benutzen.“ (C.Chaplin)

Das Impulstraining für Körper, Geist und Seele öffnet das Herz, schult die Sinne und aktiviert die eigenen Kräfte. (Körper, Stimme, Humor, Energiearbeit und Atemtechniken) Zwischen Entspannung und Anspannung. Es öffnet das Herz, schult die Sinne und aktiviert die eigenen Kräfte.

Erlebnis für alle Sinne.

Information/Anmeldung:

Karla Katja Leisen

Tel.: 0176-321 186 30

www.rayofhope-coaching.com

Preis: nach Absprache

Dauer: ca. 3 - 5 Stunden

Im Raum und in der Natur:
Für Einzelpersonen oder Gruppen





Rotkreuz-Museum

Das Museum zeigt die Entstehungsgeschichte des Roten Kreuz durch den Gründer Henry Dunant.

Zahlreiche Exponate rundum die Themen: Erste Hilfe u. a. im ersten u. zweiten Weltkrieg, der ehemaligen DDR, Krankenwagen-Modellautos, Verbandtaschen, Abzeichen, Filme uvm. sowie ein Rätsel und eine Bastelecke für Kinder vertiefen das Wissen.

Geeignet für Familien, Einzelpersonen, Gruppen, sowie Schulklassen.

Öffnungszeiten:

1. und 3. Sonntag von April – Oktober, 15 – 17 Uhr.

Das Museum befindet sich in der Ortsstraße 35, in 35423 Lich, Stadtteil Ober-Bessingen,

Information/Anmeldung:

D. Holle

Tel.: 06404-795 7

Preis: Eintritt frei

Heimatmuseum

Das Textorhaus, ein prächtiger, mit Holzschnitzereien und Inschriften verzierter Fachwerkbau aus dem Jahr 1632, dient heute als Heimatmuseum.

Interessante Ausstellungen mit wechselnden Themen zur Heimatgeschichte, sowie die zahlreichen Exponate zu Wohnkultur, Landwirtschaft und Handwerk bringen Ihnen das ehemalige Leben in Lich näher.

Information/Anmeldung:

Heimatkundlicher Arbeitskreis Lich e.V.

Kirchenplatz 4, 35423 Lich

Tel.: 0152-292 207 99
(Herr Mogk)

Öffnungszeiten:

1. März bis 31. Oktober

samstags 14:00 – 16:00 Uhr;
sonntags 10:30 – 12:00 Uhr

Preis: Eintritt frei





LAUBACH

Das waldreiche Städtchen mit einem wunderschönen Schloss und Schlosspark ist Luftkurort und bietet neben vielfältigen naturgegebenen Kostbarkeiten ein breites kulturelles Angebot:

Vom traditionellen Lichterfest, der Orgelkonzertreihe „mixtur“ und dem „Blues, Schmus + Apfelmus“-Festival bis zum ältesten Volksfest Deutschlands, dem Ausschussfest.

Zudem laden die Gartenfestivals „Das Gartenfest“, „Herbstzauber“ und „Winterzauber“ Tausende von Besuchern nach Laubach ein.

Außerdem finden Sie bei uns ein vielfältiges Angebot an Führungen und Museen - lassen Sie sich überraschen.



Stadtführung

In der historischen Fachwerk-Altstadt kann man sich gut vorstellen, wie es hier im Mittelalter ausgesehen haben mag.

Die über 1200 Jahre alte Stadt ist geprägt von basaltgepflasterten Straßen mit idyllischen Ecken und plätschernden Brunnen.

In den engen Gassen stehen bis zu 500 Jahre alte Fachwerkhäuser, die alle übertagt werden vom Prunkstück der Altstadt, dem 600 Jahre alten Schloss der Grafen zu Solms-Laubach, welches das Adelsgeschlecht im 16. Jahrhundert bezog und bis heute bewohnt.

Information/Anmeldung:

Kultur- und Tourismusbüro
Laubach
Bahnhofstraße 1
35321 Laubach

Tel.: 06405-921 321
tourist-info@laubach-online.de

www.laubach-online.de

Preis: 6 € /Pers.

Dauer: ca. 70 Minuten

Treffpunkt:

Brunnen im Schlosshof



Stadtkirchenführung

Hier erfährt man von der reichen Geschichte der Laubacher Stadtkirche:

Im Jahre 1057 wurde zum ersten Mal die Kirche St. Maria erwähnt, der Bau aus Turm und Chor wurde im 12. Jahrhundert angelegt. Mit Graf Friedrich Magnus I. wurde die Kirche 1544 protestantisch.

Die prachtvolle Orgel wurde um 1750 vom Orgelbauer Johann Caspar Beck und Johann Michael Wagner mit 21 Registern gebaut.

Kirchenturmführungen auf Anfrage möglich.





„Laubacher Weiber- schichten“

Marodierende französische Truppen ziehen im 18. Jahrhundert durch das Land.

Die Fabrikantenwitwe Elisabetha Buderus hat sich in die Residenzstadt Laubach begeben, um gräfliche Unterstützung gegen die Franzosen zu erbitten.

Begleitet wird sie von ihrer resoluten Haushälterin Anna. Erfährt von den Weibern, was sich bei Bürgern und Bauern in den Stadtmauern zugetragen hat und warum Graf Christian August so schwerlich anzutreffen ist.

Information/Anmeldung:

Kultur- und Tourismusbüro
Laubach
Bahnhofstraße 1
35321 Laubach

Tel.: 06405-921 321
tourist-info@laubach-online.de

www.laubach-online.de

Preis: 12 €/Pers.
(mind. 10 Personen)

Dauer: ca. 60 Minuten



„Erbschlüssel, Beifuß und Gesang“

Begleitet die Kräuterweiber Anna und Katharina auf ihrem Gang durch das alte Laubach und begegnet dabei allerlei Aberglaube.

Folgt den Weibern durch die Gassen der Altstadt, hört vom gestrengen Landrichter Otto, der Weberzunft oder von Begebenheiten aus dem Grünen Meer.

Anna und Katharina geben Kräutergeheimnisse preis und auch ungewöhnliche Rezepturen gegen mancherlei Leiden.





„Hört Ihr Leut´ und lasst Euch sagen...“

Die kräftige Stimme des Nachtwächters Henrich schallt durch die Fachwerkassen der Laubacher Altstadt.

Auf seinem nächtlichen Rundgang trifft er Bürger und Gesinde aus längst vergangenen Jahrhunderten. Allerlei Ergötzlichkeiten werden dem Gast auf dem Gang durch die Nacht kredenzt.

Nachtwächterführungen finden nur in der Winter-saison statt.

Information/Anmeldung:

Kultur- und Tourismusbüro
Laubach
Bahnhofstraße 1
35321 Laubach

Tel.: 06405-921 321
tourist-info@laubach-online.de

www.laubach-online.de

Preis: 15 €/Pers.

Dauer: ca. 90 Minuten

Treffpunkt: Schlossbogen

Outdoor Escape Games

Lerne Laubach aus einer anderen Perspektive kennen und besteh im Team eines unserer Outdoor Escape Games!

Oder entkomme ab Frühjahr 2024 einem der ersten Outdoor Escape Rooms in Deutschland. Tauche, hier in Laubach, mit Freunden, Familie oder Kollegen in eine packende Story mit fesselnden Aufgaben & Rätseln ein.

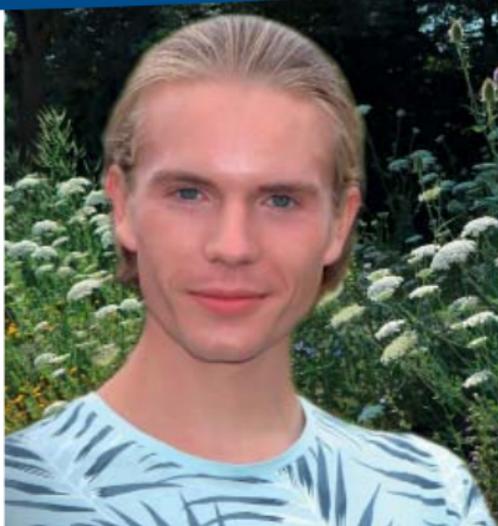
Information/Anmeldung:

Kultur- und Tourismusbüro
Laubach
Bahnhofstraße 1
35321 Laubach

Tel.: 06405-921 321
info@outdoorescape.games

Preis: unter
www.outdoorescape.games





Essbare Wild- und Heilkräuter unserer Landschaft – vergessene Potentiale zum Nulltarif

Die Veranstaltung befasst sich mit essbaren Wildpflanzen unserer Landschaft, welche früher Teil der Ernährung in der Bevölkerung waren und heute zum Nulltarif ihren Beitrag zu Gesundheit und Wohlbefinden leisten können.

Eine echte Abwechslung auf dem Speiseplan.

Artenvielfalt einst und heute - ein Vergleich erschreckender Dimension

Die Laubacher Flora ist historisch exzellent erfasst.

In welchem Maße sich die Landschaft seitdem veränderte und wie stark die Artenvielfalt darunter leidet, werden Schwerpunkte sein.

Welchen Wandel braucht es wirklich, um die Biodiversitätskrise zu lösen?

Information/Anmeldung:

Kultur- und Tourismusbüro
Laubach
Bahnhofstraße 1
35321 Laubach

Tel.: 06405-921 321
tourist-info@laubach-online.de

www.laubach-online.de

Preis: 12 €/Pers.,
Jugendliche 6 €,
Kind bis 12 Jahre frei.

Dauer: ca. 120 Minuten



Bogenschießen

Traditionelles Bogenschießen in Laubach

Entspannung und Erholung für Körper und Seele – das ist es, was für viele Menschen das Bogenschießen in seiner ursprünglichen Form so beliebt macht.

Das kann jeder bei uns im schönen Laubacher Wald ausprobieren.

Angeboten werden Einsteigerkurse, Kurse für Meditatives Bogenschießen, Bogenwandern und die Organisation von Firmen-events mit dem Schwerpunkt Bogenschießen.

Information/Anmeldung:

Michael Weber oder
Kultur- und Tourismusbüro
Laubach

Tel.: 0171-801 179 2 oder
06405-921 321
michi@bogenweg.de

www.bogenweg.de

Preis: je nach Kurs

Dauer: je nach Kurs



Fledermausführung im Schlosspark

Erkunden Sie die faszinierende Welt der Fledermäuse in Theorie und Praxis.

Jeweils 45 Minuten vor Sonnenuntergang in den Monaten Mai bis Oktober treffen wir uns am Schwanenteich, um Interessantes über Fledermäuse in Bildern und Spielen sowie anhand von Präparaten zu erfahren.

Anschließend können wir (in der Regel) bis zu fünf Fledermausarten live beim Jagen sehen und hören.

Geeignet für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Information/Anmeldung:

NABU Laubach
Eric Fischer
35321 Laubach

Tel.: 06405-788 0
nabulaubach1@gmail.com

www.nabu-laubach.de

Preis: 50 € Pauschal bis
max. 30 Teilnehmer

Dauer: 60 – 100 Minuten





Besuch beim Imker

Wer einmal sehen will, wie Honig gemacht wird, der kann bei dem Imker Werner Bugdahl vorbeischauen.

Hier können Interessierte alles über die fleißigen Bienenvölker und ihr Leben im Bienenstock und draußen erfahren.

Eine spannende Sache – nicht nur für Kinder!

Information/Anmeldung:

Kultur- und Tourismusbüro
Laubach
Bahnhofstraße 1
35321 Laubach

Tel.: 06405-921 321
tourist-info@laubach-online.de

www.laubach-online.de

Preis: Eintritt frei

Dauer: ca. 60 Minuten
von Mai bis September



Grundkurs Pilzkunde mit dem PilzCoach

Auf einem 1,5-stündigen Rundgang entdecken, dass Pilze mehr als kulinarische Delikatessen sind.

PilzCoach Steffen Frühbis vermittelt unterhaltsam Grundkenntnisse, Bestimmungs-Regeln und Bestimmungs-Merkmale unserer Pilzwelt.

Speziell für Einsteiger. Mit Exponaten und Material anschaulich ausgestattet.

Information/Anmeldung:

Kultur- und Tourismusbüro
Laubach

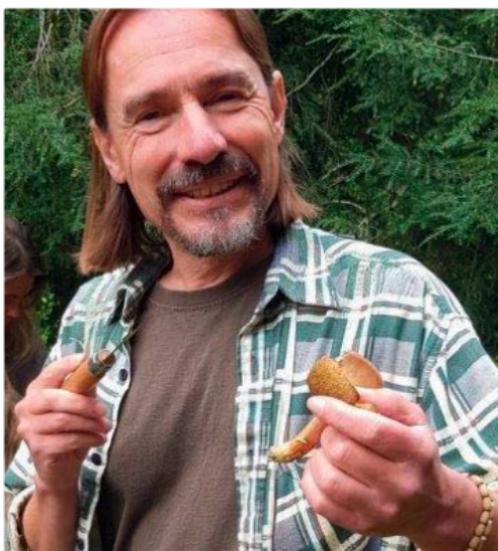
Tel.: 0162-262 783 3 oder
06405-921 321
tourist-info@laubach-online.de

www.pilzcoach-vogelsberg.de

Preis: 12,00 €/Pers.
Kind ab 7 Jahre 6,00 €

Dauer: ca. 90 Minuten

Treffpunkt:
Brunnen im Schlosshof





Poesie am Wegesrand

Wege zur Poesie

PoesieführerInnen laden zu einem besinnlichen Spaziergang ein, bei dem unterhaltsame Gedichte und Aphorismen entdeckt, rezitiert und besprochen werden – und noch mehr, wenn's dem Publikum gefällt.

Die Auswahl wurde von Celina Gräfin zu Solms-Laubach und Prof. Sascha Feuchert zusammengestellt.

Man geht im wunderschönen Laubacher Schlosspark und am Ramsberg auf poetische Entdeckungstour.

Information/Anmeldung:

Kultur- und Tourismusbüro
Laubach
Bahnhofstraße 1
35321 Laubach

Tel.: 06405-921 321
tourist-info@laubach-online.de

www.laubach-online.de

Preis: Spenden erbeten

Dauer: 90 Minuten



Waldyoga

Sanfte Yoga-Übungen im Gehen und Stehen führen uns zu mehr Beweglichkeit, Entspannung und Körperbewusstsein, wirken wohltuend und ausgleichend auf den gesamten Körper und lassen uns innerlich zur Ruhe kommen.

Dadurch können wir neue Kraft schöpfen und unser Immunsystem stärken und verbessern. Wald-Yoga hilft, den Blutdruck zu senken, Stresshormone abzubauen und unsere Lungen mit frischem Sauerstoff zu versorgen.

Nimm die Natur mit allen Sinnen wahr und gönne Dir eine Auszeit vom Alltag.

Information/Anmeldung:

Yvonne Werner

Tel.: 0151-252 965 09
kontakt@yogaundzimt.de

www.yogaundzimt.de

Preis: 10 €/Pers.

Dauer: 60 Minuten
(Mittwochs 10-11 Uhr)

Treffpunkt:
Ramsberg Laubach





Waldbaden – Shinrin Yoku

Einatmen, ausatmen, loslassen

Waldbaden ist das bewusste Eintauchen in die Waldatmosphäre, um zu entspannen, durchzuatmen und den Alltag zu vergessen.

Waldbaden reduziert Stress und stärkt die seelische Widerstandskraft, das Immunsystem und das allgemeine Wohlbefinden.

Der Wald ist ein wahrer Gesundbrunnen, dessen positiven Einflüsse durch angeleitete Übungen aus dem Qi Gong, Atemwahrnehmung, Meditation oder kreatives Tun noch verstärkt werden.

Es werden Themen-Waldbäder angeboten zum Teil mit einer Auszeit in der Hängematte.

Wanderreiten

Es wird eine Reihe von erlebnisreichen Wanderritten/ Tagestouren im Vogelsberg und der Wetterau angeboten, die einen landschaftlichen Genuss versprechen.

Für diese Ritte bringen Sie ihre eigenen Pferde und Ausrüstung mit.

Diese geführten Wege zeichnen sich durch ihre Vielfalt aus. Verschiedene Touren, die den unterschiedlichen Erfahrungsstufen und Interessen gerecht werden.

Entspannte Ausritte von ca. 10 - 15 km, Tagesritte von ca. 10 - 30 km mit einer Einkehr bis hin zu mehrtägigen Wanderritten mit Übernachtung möglich.

Information/Anmeldung:

Kerstin Freund
(Berittführerin)

Tel.: 0176-646 194 40 oder
06405-921 321
ker-wirth@web.de

Preis: ab 20 €/Pers.

Dauer: siehe Text



Information/Anmeldung:

Kultur- und Tourismusbüro
Laubach

Tel.: 06405-921 321
tourist-info@laubach-online.de

www.waldbaden-in-hessen.de

Preis: 25 €/Pers.

Dauer: 3 bis 4 Stunden



Vogelkundliche Spaziergänge

Die reiche Vogelwelt Laubachs in Gruppen bis zu 20 Personen erleben Sie unter fachkundiger Führung. Aussehen, Verhaltensweisen und Stimmen von durchschnittlich 40 Vogelarten begeistern auf dem Spaziergang durch verschiedene Lebensräume.

Information/Anmeldung:

NABU Laubach
Eric Fischer
35321 Laubach

Tel.: 06405-788 0
nabulaubach1@gmail.com

www.nabu-laubach.de

Preis: 50 € Pauschal bis
max. 20 Teilnehmer

Dauer: Auf Wunsch





Museum Fridericianum

Eine Zeitreise im Erdgeschoss führt von der ersten Besiedlung bis zur Nachkriegszeit.

Schwerpunkte im Obergeschoss sind frühe Industrie, Kirche und Schule.

Im Dachgeschoss werden Laubacher Persönlichkeiten und historische Vereinigungen vorgestellt.

Information/Anmeldung:

Museum Fridericianum
Friedrichstraße 9
35321 Laubach

Tel.: 06405-921 602
info@museum-fridericianum.de

www.museum-fridericianum.de

Öffnungszeiten:

Samstag und Sonntag
14:30 – 16:30 Uhr
jeden 1. Mittwoch im Monat
von 10:00 – 12:00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Eintritt: Erwachsene: 3 €
Ermäßigte und Gruppen: 2 €
Kinder (ab 6 Jahren): 1 €



Königliches Puppenstubenmuseum Laubach

Eine einzigartige, umfangreiche Sammlung historisch wertvoller Puppenstuben.

Die Ausstellung umfasst derzeit etwa achtzig Stuben aus drei Epochen (Jugendstil, Gründerzeit und Biedermeier) und erstreckt sich über zwei Etagen.

Information/Anmeldung:

Prinzessin Monika
v. Hannover Stiftung,
Friedrichstraße 4 A
35321 Laubach

Tel.: 06405-505 330 0
info@puppenstubenmuseum.com

www.puppenstubenmuseum.com

Öffnungszeiten:

Mittwoch-Sonntag
von 14 - 17 Uhr

Eintritt: Erwachsene 8 €
inklusive Audioführer
Kinder (unter 14 Jahren) 5 €
inklusive Audioführer





Schlossbibliothek

Die Privatbibliothek des Grafen zu Solms-Laubach stellt eine durch Generationen und über 450 Jahre hinweg zusammengetragene Sammlung dar, die in der Region einmalig ist.

Die Sammlung umfasst etwa 120.000 Werke. Ihre Bedeutung dokumentiert auch die Eintragung in dem Verzeichnis national wertvolle Kulturgüter.

Information/Anmeldung:

Graf zu Solms
Laubach'sche Rentkammer
Schloss
35321 Laubach

Tel.: 06405- 910 416
(Mo.-Fr. von 10-12 Uhr)
rentkammer@schloss-
laubach.de

www.schloss-laubach.de

Öffnungszeiten:

Von Mitte April bis Ende
Oktober mittwochs um 17
Uhr (öffentliche Führung)
und nach telefonischer Ver-
einbarung.

Eintritt: Spende erbeten

Dauer: ca. 60 Minuten

Treffpunkt:

Brunnen im Schlosshof



Schlossmuseum

Entdecken Sie vergangene
Zeiten einmal anders im
Schlossmuseum Laubach.

Geschichten und Schätze
aus 500 Jahre Leben im
Laubacher Schloss warten
in den wundervollen go-
tischen Räumen auf Sie,
um Ihnen das damalige
Lebensgefühl und die Tra-
ditionen näher zu bringen
und erlebbar zu machen.

Information/Anmeldung:

Kultur- und Tourismusbüro
Laubach
Bahnhofstraße 1
35321 Laubach

Tel.: 06405- 921 321
tourist-info@laubach-online.de

www.schloss-laubach.de

Öffnungszeiten:

Anmeldung erbeten

Eintritt: 5 €/Pers.
gewandet 12 €/Pers

Dauer: ca. 60 Minuten

Treffpunkt:

Brunnen im Schlosshof





HUNGEN

Hungen ist die hessische Schäferstadt mit einem hauptberuflichen Stadtschäfer und einer eigenen Herde. Alle zwei Jahre wird hier das Hessische Schäferfest gefeiert. Außerhalb dieser Zeit kann auf dem Erlebnisweg „Auf Schäfers Spuren“ die reizvolle Landschaft genießen. Dazu findet man in der modern ausgestatteten Schäferwagenherberge im Stadtteil Nonnenroth eine passende idyllische Übernachtungsmöglichkeit.

Im Limes-Informationszentrum auf Hof Grass erfährt man vieles über die einstige römische Besiedlung in Hessen und das Thema „Wasser in römischer Zeit“.

Wasser zum Baden, Segeln und Surfen bietet der Inheidener/Trais-Horloffener See und immer am ersten Wochenende im August findet hier das legendäre Seefest statt.

Käseschule in der Hungener Käsescheune

In der fachkundigen Käseschule lernen Käseliebhaber an Kupferkesseln, wie Käse traditionell hergestellt wird.

Machen Sie Ihr persönliches „Hilfskäser-Diplom“.

Mit verschiedenen Verkostungen oder Drei-Gang-Menü.

Information/Anmeldung:

Hungener Käsescheune
Brauhoofstraße 3-7
35410 Hungen

Tel.: 06402-518 857 2
info@kaesescheune.de

www.kaesescheune.de /
Veranstaltungen/Events/

Treffpunkt:

Hungener Käsescheune

Führung durch die Hungener Käsescheune

Machen Sie Ihre Entdeckungsreise durch die Hungener Käsescheune. Wir bieten Ihnen eine dreiviertelstündige, informative Führung durch den „Erlebnisraum Schaf und Natur“ und unsere gläserne Schaukäserei.

Auf Wunsch können Sie anschließend unsere traditionell hergestellten Käsesorten verkosten.

Information/Anmeldung:

Hungener Käsescheune
Brauhoofstraße 3-7
35410 Hungen

Tel.: 06402-518 857 2
info@kaesescheune.de

www.kaesescheune.de

Preis: für Gruppen ab 15 Pers.
ohne Verkostung 14 €/Pers.
mit Verkostung 20 €/Pers.

Dauer: ca. 45 Minuten

Treffpunkt:

Hungener Käsescheune





Historische Stadtführung

Bei einem geführten Spaziergang durch die historische Altstadt erfährt man allerlei Interessantes über die Geschichte Hungens, die evangelische Stadtkirche und das Hungener Schloss.

Information/Anmeldung:

Stadtmarketing Hungen e.V.

Tel.: 06402-528 981 9
info@stadtmarketing-hungen.de

www.stadtmarketing-hungen.de

Preis:

Gruppen bis 20 Pers.: 65 €

5 € davon gehen an den Verein Stadtmarketing Hungen

jede weitere Person bis max. 25 TN: +2 €/Pers.

Dauer: ca. 90 Minuten
Kurzführungen 60 Minuten für 45 € sind möglich.

Treffpunkt:

nach Vereinbarung



Historische Stadtführung mit Schwerpunkt Schloss Hungen

Die Führung erzählt von der Geschichte der Stadt und des Schlosses Hungen und von dem einzigartigen Wohnprojekt, mit dem das Schloss 1974 durch eine kleine Gruppe engagierter Menschen vor dem Verfall gerettet wurde.

Information/Anmeldung:

Stadtmarketing Hungen e.V.

Preis:

auf Spendenbasis für den Freundeskreis Schloss Hungen.

Dauer: ca. 60 Minuten

Treffpunkt:

nach Vereinbarung





Auf den Spuren der Römer im Hungener Land

Schon die alten Römer wussten die Kulturlandschaft der Wetterau zu nutzen und so liegt Hungen am nördlichen Ausläufer des Römischen Limes.

Viele alte Funde und Ausgrabungen weisen auf die Existenz der Römer hin. Im Limesinformationszentrum (LIZ) auf Hof Grass kann man in die Geschichte eintauchen.

Eine Führung auf dem 3,5 km langen Limesrundweg kann angeschlossen werden. Ein Spaziergang ohne Führung ist aufgrund der Informationstafeln auch alleine möglich.

Information/Anmeldung:

Limesfreunde Hungen e.V.
Hof Grass
35410 Hungen

Tel.: 06402-508 026 6
vorstand@limes-freunde-hungen.de

www.hungen.de

Preis:

Gruppen bis 25 Pers. 40 €
Schulklassen 25 €

Dauer: ca. 60 Minuten

Treffpunkt: LIZ Hof Grass





Führung im Erlebnisraum Schaf & Natur mit anschließender selbständiger Wanderung „Auf Schäfers Spuren“

Starten Sie im „Erlebnisraum“ in der Hungener Käsescheune mit Einblicken in die Schäferei und die Bedeutung unserer Magerrasen. Danach können Sie selbständig auf dem Wanderweg „Auf Schäfers Spuren“ das Erfahrene sehen und erleben.

Geführte Wanderung „Mensch und Natur“

Der 3,5 km langen Naturlehrweg „Mensch und Natur“ führt durch den alten Dorfkern von Ortsteil Langd in eine landwirtschaftliche geprägte Kulturlandschaft mit verschiedenen Biotopstrukturen und einer hohen Artenvielfalt von Fauna und Flora.

Ein Basalthügel Köpfel mit Magerrasen lädt zur Rast ein.

Information/Anmeldung:

Stadt Hungen,
Bereich Tourismus

Tel.: 06402-85 0
info@hungen.de

Preis: auf Anfrage

Dauer: auf Anfrage

Treffpunkt:
Käsescheune Hungen



Information/Anmeldung:

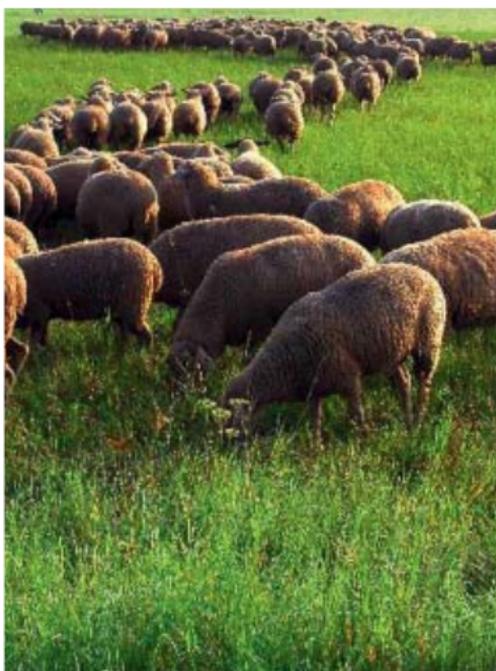
Bodo Fritz

Tel. 06402-965 1
Mobil: 0170-2119 949
info@nabu-langd.de

Preis: auf Anfrage

Dauer: auf Anfrage

Treffpunkt:
Bürgerhaus, Hungen Langd





Durch das Hungener Land mit einer Kräutерführerin

Auf verschiedenen Routen erleben Sie das Hungener Land mit unserer Kräutерführerin. Jeweils mit einer kurzen Stadtführung vorab geht es entweder durch die Hungener Schweiz nach Hof Grass oder zu den idyllischen Drei Teichen.

Dauer und Route werden individuell abgestimmt.

An den Jahreszeiten orientierte Kräutерwanderungen mit anschließender Zubereitung und Verkostung finden Sie auch auf unserer Homepage „Kraut & Kochen“

Information/Anmeldung:

Kraut & Kochen
Naturschutzbund Horlofftal
Alter Bahnhof
35410 Hungen-Trais-Horloff

Tel.: 0151-625 077 08
kontakt@kraut-und-kochen.de

www.kraut-und-kochen.de

Preis: auf Anfrage

Dauer: ca. 90 Minuten

Treffpunkt:
an der Evangelischen
Stadtkirche



Geführte Wander- oder Radtour im Naturschutzgebiet Langder Wald und Silbachtal

Auf verschiedenen Routen erleben Sie das zweitgrößte hessische Naturschutzgebiet und erfahren vieles über waldökologische und historische Themen, z.B. wie kommen verschiedene Baumarten je nach Standort mit dem Klimawandel zurecht und welche Bedeutung haben stehendes oder liegendes Totholz, sowie Mischwälder mit starker Altersstruktur?

Die Waldschutzführer berichten auch über den menschlichen Einfluss auf die Wälder seit dem frühen Mittelalter und den, in der Region über Jahrhunderte bedeutsamen Eisenerzbergbau, die Eisenverhüttung und das Köhlerhandwerk.

Information/Anmeldung:

Bodo Fritz

Tel. 06402-965 1
Mobil: 0170-2119 949
info@nabu-langd.de

Preis: auf Anfrage

Dauer: auf Anfrage

Treffpunkt:
nach Vereinbarung





Erlebnisraum Schaf & Natur - unterwegs in den Wetterauer Hutungen

Hier dreht sich alles um das Schaf, das Schäferfest und die Schäfer, die Veränderung der Hungener Landschaft sowie um Tiere und Pflanzen der bedrohten Magerrasenflächen.

Welche Bedeutung das LIFE+-Projekt „Erhalt und Entwicklung der Hutungen der Wetterauer Trockeninsel“ und der ehrenamtliche Einsatz für deren Bestand haben, wird auf spannende und unterhaltsame Weise deutlich.

Denn: Die durch Schafbeweidung entstandenen Hutungen mit ihrer einzigartigen Artenvielfalt lassen sich nur durch eine weitere Nutzung erhalten!

Information/Anmeldung:

Hungener Käsescheune
Brauhausstraße 3-7
35410 Hungen

Tel.: 06402-518 857 2
info@kaesescheune.de

www.kaesescheune.de

Eintritt: Eintritt frei

Zugänglich zu den
Öffnungszeiten
der Käsescheune

Heimatmuseum Obbornhofen

Der Heimatverein Obbornhofen e.V. zeigt in einer fast kompletten Hofreite das ländliche Leben in früherer Zeit mit verschiedenen, damals im Dorf ansässigen Handwerksberufen wie Schuster, Metzger, Hufschmied, Stellmacher usw. Die Arbeits-, Lebens- und Wohnverhältnisse werden hier lebensnah präsentiert.

Im ständigen Bestreben, ein „lebendiges Museum“ zu präsentieren, werden im Alten Rathaus Wanderausstellungen ausgerichtet.

Information/Anmeldung:

Heimatverein Obbornhofen
Oberhofstraße 2-4
35410 Hungen

Tel.: 06036-333 9
email@heimatverein-
obbornhofen.de

**www.heimatverein-
obbornhofen.de**

Eintritt: Eintritt frei
(Spenden erwünscht)

Öffnungszeiten:

Mai bis Oktober: jeden 1.
Sonntag im Monat
14:00 bis 17:00 Uhr

Und für Führungen nach
Verbarung



Regionales Limes-Informations- zentrum auf Hof Grass

Attraktives Ausflugsziel zu den Römern im Landkreis Gießen

Tauchen Sie ein in die Zeit der „alten Römer“ am Limes im Landkreis Gießen, in die germanische Besiedlung vor dem Limes und in das Thema „Wasser in römischer Zeit“. Schlüpfen Sie in römische Sandalen oder legen Sie die Rüstung eines römischen Auxiliarsoldaten an - Ausprobieren ist hier möglich!

Das LIZ ist barrierefrei. Die Texte sind in Englisch, Französisch und auch in Blindenschrift Braille übersetzt.

Information/Anmeldung:

Limesfreunde Hungen e.V.
Hof Grass
35410 Hungen

Tel.: 06402-508 026 6
vorstand@limes-freunde-
hungen.de

www.hungen.de

Eintritt: Eintritt frei
(Spenden erwünscht)

Führungen:
Gruppen bis 25 Pers. 40 €
Schulklassen 25 €

Dauer: ca. 60 Minuten

Öffnungszeiten:
Jeden ersten Sonntag im
Monat: 13:00 – 17:00 Uhr

Und für Gruppen nach
Vereinbarung





GRÜNBERG

Grünberg mit seinen 13 Stadtteilen und rund 14000 Einwohnern liegt am Rande des Vogelsbergs. Bekannt ist Grünberg für seine sehr gut erhaltenen Fachwerkbauten in der Altstadt und dem Naherholungsgebiet Brunnental. Wir laden Sie ein, Grünberg bei einem Streifzug zu entdecken und dabei viel Interessantes über die Geschichte der Stadt, technisches Knowhow zum Thema Wasserkunst oder Flora und Fauna im Brunnental kennenzulernen.

Jedes Jahr im Oktober findet der traditionelle Grünberger Gallusmarkt statt, ein Volksfest mit großem Krämermarkt, zahlreichen Fahrgeschäften und weiteren Programmpunkten.



Historischer Stadtrundgang - Geschichte und Geschichten

Tauchen Sie ein in die spannende Geschichte der historischen Fachwerkstadt und erleben Sie die besondere Atmosphäre vor mittelalterlicher Kulisse.

Lauschen Sie den Anekdoten, die Ihnen unsere Stadtführerinnen zu erzählen haben.

Information/Anmeldung:

Tourismusbüro Grünberg
Marktplatz 7
35305 Grünberg

Tel.: 06401-804-120
tourismus@gruenberg.de

www.gruenberg.de

Preis: auf Spendenbasis

Dauer: ca. 90 Minuten

Treffpunkt: Marktplatz



Fachwerk und Symbolik

Grünberg liegt zurecht an der Deutschen Fachwerkstraße. Nach Limburg und Alsfeld weist die Altstadt die meisten erhaltenen mittelalterlichen Fachwerkhäuser auf.

Rund um den Marktplatz, "der gut Stubb", ist es wirklich gemütlich.

Fachwerkhäuser aus über fünf Jahrhunderten sind mit verschiedenen Symbolen und Ornamenten, eindrucksvollen Inschriften und spannenden Konstruktionen geschmückt und laden ein zu einem Eintauchen in die Grünberger Geschichte und ihre Geschichten.





Mittelalter und Klostersgeschichte(n)

Wie sah unsere Stadt im Mittelalter aus? Erfahren Sie bei diesem Rundgang mehr über die drei ehemaligen Klosteranlagen der Antoniter, Barfüßer und Augustinerinnen in Grünberg.

Martin Luther in Grünberg

Was hat Martin Luther eigentlich mit Grünberg zu tun?

Finden Sie es bei der spannenden Führung mit der ausgebildeten Pilgerführerin für den Lutherweg 1521 heraus.

Information/Anmeldung:

Tourismusbüro Grünberg
Marktplatz 7
35305 Grünberg

Tel.: 06401-804-120
tourismus@gruenberg.de

www.gruenberg.de

Preis: auf Spendenbasis

Dauer: ca. 90 Minuten

Treffpunkt: Marktplatz





Die Historische Wasserkunst im Brunntental

Erleben Sie 600 Jahre Kulturgeschichte beim Besuch der Ausstellung und der Führung zu den historischen Stätten und erfahren Sie, wie es 1419 zum Bau der Pumpenanlage kam und wie die „Wasserkunst“ in den folgenden Jahrhunderten weiter ausgebaut wurde.

Über den QR-Code können Sie sich bei Dieter Wilhelmy und Walter Schäfer zu einer nächsten offenen Führung anmelden, oder einen Wunschtermin für Ihre Gruppe anfragen:



Frauen in Grünberg

In Grünberg gab und gibt es zahlreiche interessante Frauen.

Frauen aus verschiedensten gesellschaftlichen Bereichen. Begeben Sie sich auf eine Zeitreise Grünbergs und lernen Sie die Rollen der Frauen in Grünberg bei diesem Rundgang kennen.



Von der mittelalterlichen Klosterschule zu modernen Schulen

Erleben Sie einen Rundgang vorbei an den Stätten früherer und heutiger Schulen.

Wie's früher war - Vom Hute-Pfeffer zum Richterschorsch

Wer war der HalleMaditschi, wo wurde der Kalendermann vom Veitsberg geboren, warum heißt der Kroll so, wo war die Pinn?

All dies werden Sie bei einem Spaziergang durch Grünbergs jüngere und ältere Geschichte erfahren.

Information/Anmeldung:

Dr. Werner Faust,
Tel.: 06401-132 0 oder

Tourismusbüro Grünberg
Marktplatz 7
35305 Grünberg

Tel.: 06401-804-120
tourismus@gruenberg.de

www.gruenberg.de

Preis: auf Spendenbasis

Dauer: ca. 90 Minuten

Treffpunkt: Marktplatz



Wasserkunst selbst erleben!

Eine Lehr- und Demonstrationwand von annähernd 4 Meter Höhe bietet den Besuchern im Maschinenhaus die Möglichkeit, über eigene Versuche bzw. über vorgeführte Versuche anschaulich die Zusammenhänge einer Wasserversorgung zu „begreifen“ und dabei Wissenswertes rund um die Wassertechnik zu erfahren.

Information/Anmeldung:

Robert Scheuermann,
Tel.: 0173-8251018
rscheuermann-info@gmx.de
oder

Tourismusbüro Grünberg
Marktplatz 7
35305 Grünberg

Tel.: 06401-804-120
tourismus@gruenberg.de

www.gruenberg.de

Preis: auf Spendenbasis

Dauer: ca. 90 Minuten

Treffpunkt: Marktplatz



Stadtrallye Actionbound

Mit der App „Actionbound“ lösen Sie an verschiedenen Stationen in der Stadt Aufgaben und versuchen so viele Punkte wie möglich zu erreichen.

Die Stadtrallye kann alleine oder auch in kleineren Gruppen absolviert werden.

Eine Tasche mit Hilfsmitteln zur Bewältigung der Stationen kann im Tourismusbüro ausgeliehen werden.

Information/Anmeldung:

Tourismusbüro Grünberg
Marktplatz 7
35305 Grünberg

Tel.: 06401-804-120
tourismus@gruenberg.de

www.gruenberg.de

Preis: 15€ je Tasche

Dauer: ca. 2 Stunden

Treffpunkt: Marktplatz





Die Stätten und Steine der Geschichte - Grünbergs Gedenksteine im Brunnental

Im Grünberger Brunnental gibt es erstaunlich viele Gedenksteine und Gedenkstätten, deren Anlass und Bedeutung nicht immer auf den ersten Blick ersichtlich sind.

Joachim Breckow nimmt Sie mit auf einen Spaziergang zu einigen dieser Steine und Stätten der Erinnerung.

Eine Übersichtskarte zu den Gedenksteinen ist im Tourismusbüro erhältlich.

Information/Anmeldung:

Joachim Breckow,
Tel.: 06401-903 800 oder
Tel.: 0171-788 060 4 oder

Tourismusbüro Grünberg
Marktplatz 7
35305 Grünberg

Tel.: 06401-804-120
tourismus@gruenberg.de

www.gruenberg.de

Preis: auf Spendenbasis

Dauer: ca. 90 Minuten

Treffpunkt: Winterplatz



Wanderung von der Brunnenpforte zum Schindvasen, den Mönchsteichen und dem Raubschloss

Gehen Sie auf Entdeckungstour. Dr. Werner Faust weiß bei dieser Wanderung humorvoll und informativ von früher zu berichten.

Die Wanderung führt Sie vom Marktplatz über die Neustadt und die Gebiete rund ums Brunnental und den Tannenkopf. Dabei geht es mal bergauf und mal bergab, aber immer auf der Spur von Sagen und Legenden.

Information/Anmeldung:

Dr. Werner Faust,
Tel.: 06401-132 0 oder

Tourismusbüro Grünberg
Marktplatz 7
35305 Grünberg

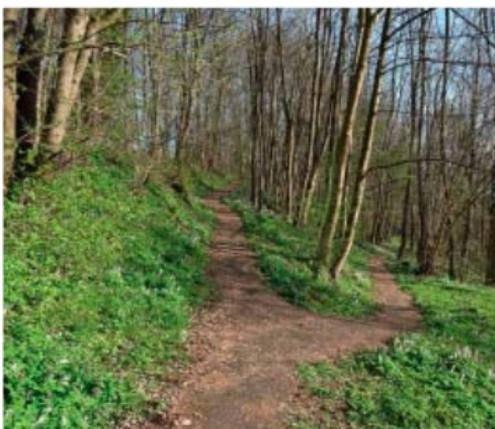
Tel.: 06401-804-120
tourismus@gruenberg.de

www.gruenberg.de

Preis: auf Spendenbasis

Dauer: ca. 3 Stunden

Treffpunkt: Marktplatz





Entdeckungen auf dem Naturpfad im Brunntental

Lisa Schäfer und Karl-Heinz Hartmann nehmen Sie mit auf einen Spaziergang entlang des Naturpfades im Brunntental und zeigen die Besonderheiten der verschiedenen Bio- und Geotope auf.

Information/Anmeldung:

Tourismusbüro Grünberg
Marktplatz 7
35305 Grünberg

Tel.: 06401-804-120
tourismus@gruenberg.de

www.gruenberg.de

Preis: auf Spendenbasis

Dauer: ca. 90 Minuten

Treffpunkt:
Parkplatz Alsfelder Brücke



Ge(o)heimnisse im Grünberger Brunntal

Entlang des Äschersbachs, der sich sanft durch das Tal schlängelt, befinden sich zahlreiche Quellen, aus denen klares Wasser austritt.

Auf einer kleinen Rundwanderung schauen wir uns die geologischen Verhältnisse im Brunntal genauer an und gehen auch auf die Bedeutung des Wassers in unserem Leben ein.

Information/Anmeldung:

Andrea Albert
(Natur- und Geoparkführerin)

Tel.: 0175-840 353 6
natur-albert@t-online.de

Preis: auf Anfrage

Dauer: ca. 90 Minuten

Treffpunkt:
an der Evangelischen
Stadtkirche





„Sagenhafter Spaziergang“ zwischen Weickartshain und Laubach

Was hat es mit der „Wilden Frau“ vom Wildfrauberg bei Weickartshain auf sich?

Diese und weitere Fragen können auf diesem ca. 7 km langen Rundweg gestellt werden.

Information/Anmeldung:

Karl Heinz Hartmann,
Tel.: 06400-769 6 oder
Tel.: 0151-108 567 54
hartmann.karl-heinz@gmx.de

Projektgruppe Erzweg
Kulturring Weickartshain e.V.

www.erzwanderweg.de

Preis: auf Spendenbasis

Dauer: ca. 3 - 4 Stunden

Treffpunkt

Sagenhafter Spaziergang:
Parkplatz Grube Deutschland (Eisenkaute, Beschilderung Grillhütte folgen)

Treffpunkt

Historische Grenzsteine:
Dorfgemeinschaftshaus
Weickartshain



Historische Grenzsteine und vorindustrielle Eisenerzgewinnung bei Weickartshain

Von Seenbrücke bis zur Einfirste über Wetterfeld standen 61 markante Grenzsteine der früheren Grenze zwischen der Landgrafschaft Hessen-Darmstadt und der Grafschaft Solms-Laubach.

Vor und während der ca. 5 km langen Wanderung erhalten Sie anhand historischer Karten kurze Informationen über die deutschen Kleinstaaten.





„Aquatop“ Brunnental

Das malerische Grünberger Brunnental ist geprägt durch die enorme Vielfalt der dortigen Quellen und Wasserläufe und deren Nutzung für ehemalige Mühlen und die mittelalterliche Wasserkunst.

Joachim Breckow nimmt Sie mit auf einen Rundweg durchs Brunnental entlang der Wasserwege des Mühlgrabens und der Äschersbach. Lassen Sie sich vom Eindruck der Wasservielfalt und der Verbindung von Natur und Technik faszinieren.

Information/Anmeldung:

Joachim Breckow,
Tel.: 06401-903 800 oder
Tel.: 0171-788 060 4 oder
Tourismusbüro Grünberg
Marktplatz 7
35305 Grünberg
Tel.: 06401-804-120
tourismus@gruenberg.de

www.gruenberg.de

Preis: auf Spendenbasis

Dauer: ca. 90 Minuten

Treffpunkt: Winterplatz



Im Dialog mit dem Eisenerz im Vorderen Vogelsberg

Erleben Sie eine geführte Wanderung zu früheren Erzabbau- und Aufbereitungsstätten mit vielen Hintergrundinformationen zur Geschichte des hiesigen Bergbaus, Abbau- und Aufbereitungstechniken und den gesellschaftlichen Bedingungen der „Bergmannsbauern“.

Die ca. 14 km lange (gekürzte Variante möglich) Wanderung führt von Weickartshain über Freienseen, Lardenbach und Stockhausen.

Information/Anmeldung:

Peter Hess,
Tel.: 06400-957 810
peter.hess72@t-online.de
Projektgruppe Erzweg
Kulturring Weickartshain e.V.

www.erzwanderweg.de

Dauer: individuell gestaltbar,
ca. 3-5 Std.

Preis: kostenfrei

Treffpunkt:

Parkplatz Grube Deutschland (Eisenkaute, Beschilderung Grillhütte folgen)





Museum im Spital Grünberg

Museumsbesucher erfahren Interessantes zur Geschichte der Stadt Grünberg und ihres seit Jahrhunderten abgehaltenen Gallusmarktes.

Die Entwicklung und Bedeutung der Grünberger Klöster und Spitäler stellt einen weiteren Schwerpunkt der Dauerausstellung im Erdgeschoss dar.

Eine ständige Amazonas-Regenwald-Ausstellung im Obergeschoss ermöglicht Besuchern eine Vorstellung, womit sich der Ethnologe Theodor Koch-Grünberg auf seinen vier Südamerika-Reisen zwischen 1898 und 1924 beschäftigte.

Sonderausstellungen finden zu wechselnden Themen statt.

Kontakt:

Museum im Spital
Grünberg

Hintergasse 24
35305 Grünberg

Tel.: 06401-223 328 0
museum@gruenberg.de

www.gruenberg.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch
18:00 – 20:00 Uhr

Freitag – Sonntag/Feiertag
14:00 – 17:00 Uhr

Dauer: ca. 60-90 Minuten

Eintritt: Eintritt frei,
Sie bezahlen was Ihnen der
Besuch wert ist.

Haus der Zünfte

Ein besonderes Kleinod in Grünberg ist das liebevoll eingerichtete Haus der Zünfte.

Hier können Sie in die Welt alter Zünfte und Handwerksberufe eintauchen und viele originale Ausstellungsstücke bewundern. Schwerpunkte der Ausstellung sind Informationsstafeln und teilweise uralte Werkzeuge von zünftigen Berufen wie Zimmerer/Schreiner, Friseure, Metzger, Bäcker, Schuster/Sattler und Weber.

Information/Anmeldung:

Tourismusburo Grunberg

Marktplatz 7
35305 Grunberg

Tel.: 06401-804 120
tourismus@gruenberg.de

www.gruenberg.de/kultur-freizeit/kultur-sehenswertes/haus-der-zuenfte/

Öffnungszeiten und Führungen: nach telefonischer Vereinbarung, auch für kleine Gruppen und private Veranstaltungen

Dauer: ca. 45 Minuten

Eintritt: Eintritt frei, Spende zum Unterhalt des Hauses erbeten



WIR FREUEN UNS
AUF IHREN BESUCH!



Tourismusbüro der Stadt Grünberg
Marktplatz 7, 35305 Grünberg
Tel.: 06401 - 804 120



Magistrat der Stadt Hungen
Kultur und Tourismus
Kaiserstraße 7, 35410 Hungen
Tel.: 06402 - 850



Kultur- und Tourismusbüro
Bahnhofstraße 1, 35321 Laubach
Tel.: 06405 - 921 321



Tourismusbüro der Stadt Lich
Kirchenplatz 12, 35423 Lich
Tel.: 06404 - 806 100

BIS BALD IM
WESTLICHEN
VOGELSBERG



www.westlicher-vogelsberg.de
info@westlicher-vogelsberg.de